

Meinungen zur Aktion „Vokal total 2.0 am 22.April 2017 im Dorftreff Rendel

Unter dem Motto »Vocal Total« präsentierte der Männergesangsverein Rendel im Dorftreff einen Chorkonzertabend mit dem »Chorforum Langenselbold« und dem Ensemble »cantori lane«. Ein breites Chorspektrum verschiedener Stilepochen konnten die Besucher im voll besetzten Dorftreff genießen. Rendels reiner Männerchor, Langenselbolds gemischter Chor, beide unter der Leitung von Hubert-Thorwald Reuter, und fünf Herren aus Weilburg als A-cappella-Gruppe waren die Protagonisten des Abends.

Die Hausherren begannen mit dem »Gloria« und dem Schlussgesang aus der Deutschen Messe von Franz Schubert in der Bearbeitung für Männerchor seines Bruders Ferdinand. Wer den Männerchor in den letzten Jahren beobachtet hat, kann heute feststellen, dass sich unter der Leitung von Reuter sehr vieles zum Besseren verändert hat. Mehr Sänger und daher ein größeres klangliches Volumen des Chores, eine höhere Qualität sowohl der Stimmen und, einhergehend damit, auch ein für die Sänger interessanteres Spektrum an Stücken, wie sie in den folgenden Stücken, bunt und länderübergreifend, zur Freude des Publikums zeigten. Lustvoll-dynamisch »Benia Calastoria« (Italien), »Loch Lomond« (Schottland) mit Volker Stich als Baritonsolisten, »Wanderschaft« und »Der Jäger und sein Liebchen« (beides aus Deutschland) und dem Spiritual »My Lord, what a morning« mit Dieter Wierz am Klavier. Das begeisterte Publikum ließ die Sänger so nicht einfach gehen, forderte Zugabe, die es mittels Wiederholung des Spirituals auch bekam.

Der zweite von Reuter ebenfalls geleitet, der gemischte Chor des Chorforums Langenselbold, begann mit einem schwierigen Stück, dem »Gloria« aus Antonin Dvoráks Messe in D op. 86, das sie dem Publikum bravurös präsentierten. Die anschließenden internationalen Volkslieder »Gruß«, »Muss i denn«, »Vom Lesachtal ausse«, »Prsi, Prsi«, »Un poquito cantas« und der musikalische Scherz »Il Carnevale di Venezia« von Gioacchino Rossini, immer in sehr schönen Überraschungen arrangiert und mit eingebundenen Gesangssoli und Klavier- oder Tubabegleitung, begeisterten das Publikum. So war es kein Wunder, dass es nach dieser hohen Qualität eine Zugabe geben musste. Und die war gesanglich, ebenso in der Inszenierung, hervorragend. Ein afrikanisches Medley, sehr lebendig, sangen sie, schritten dabei von der Bühne durch die Reihen des Publikums nach hinten, nur der Solotenor Christian Hintz verweilte noch, so sangen sie vor, mitten und hinter dem Publikum diese im afrikanischen Rhythmus mitreißenden Lieder zur Begeisterung aller.

Die Vielfalt der Faszination Chormusik interpretierten die fünf Herren von »cantori lane« aus Weilburg mit ihrem A-cappella-Gesang. Mit populären Stücken aus der Popmusik setzten Sie im letzten Teil des Konzertes Vocal Total den Schlusspunkt. Bekannte Titel wie die Engel von Rammstein oder Can you feel the love tonight von Elton John erklangen am Ende eines wunderbaren Konzertabends. Allemal eine Werbung für Chormusik. Moderiert wurde das Konzert von Laura Macho die wesentlich mit ihrer gekonnten Moderation zum Gelingen des Konzertes Vocal Total beitrug.

